



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Amtssigniert. SID2015031012763
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Stück 10 / 196. Jahrgang / 2015

Kundgemacht am 4. März 2015

Amtlicher Teil

Nr. 182 Stellenausschreibung, Besetzung einer Planstelle als Amtsärztin/Amtsarzt bei der Abteilung Landes-sanitätsdirektion des Amtes der Tiroler Landesregierung

Nr. 183 Stellenausschreibung, Besetzung einer Ausbildungsstelle zum Facharzt/zur Fachärztin für Lungenkrankheiten am öffentlichen Landeskrankenhaus Natters

Nr. 184 Verordnung des Landeshauptmannes vom 16. Februar 2015 über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen in der Altstadt der Stadtgemeinde Hall anlässlich der Veranstaltungen „711 Jahre Haller Altstadt“ und „Haller Nightseeing 2015“

Nr. 185 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über die Jagdzeit für Auer- und Birkhahnen im Jagdjahr 2015/2016

Nr. 186 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 187 Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

Nr. 188 Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis einer Ziviltechnikerin

Nr. 189 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Forstgartenarbeiter

Nr. 190 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m. b. H.

Nr. 191 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Forstarbeiter

Nr. 192 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter in landwirtschaftlichen Genossenschaften und deren Verbände

Nr. 193 Verlautbarung der im Geschäftsjahr 2014 durch den Landeskulturfonds gewährten Förderungen

Nr. 194 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für die Errichtung einer Linksabbiegespur im Gewerbegebiet Volders im Zuge der B 171 Tiroler Straße

Nr. 195 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten im Abschnitt Marxen der L 38 Ellbögener Straße

Nr. 196 Offenes Verfahren: Lieferung eines Rüstlöschfahrzeuges für die Gemeinde Grän

Nr. 197 Direktvergabe: Lieferung und Implementierung eines Rechtsmanagementsystems für alle Gesetze und Verordnungen welche die Umweltaspekte aus einem Umweltmanagement System gemäß ISO 14001 berühren für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 198 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung, Implementierung und Wartung eines Meter Data Management-Systems sowie eines Head-End-Systems für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 199 Öffentliche Ausschreibungen: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen, Lüftungsinstallationen sowie Sanitär- und Heizungsinstallationen für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Sölden

MITTEILUNG

Verbraucherpreisindex für den Monat Jänner 2015

Nr. 182 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70/2014/149

STELLENAUSSCHREIBUNG Besetzung der Stelle einer Amtsärztin/eines Arztes

Beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Landes-sanitätsdirektion, ist mit sofortiger Wirksamkeit die Planstelle einer Amtsärztin/eines Arztes der Modellfunktion Ärztliche Experten (AREX 2) zu besetzen. Bei Vollbeschäftigung beträgt das Mindestentgelt € 4.079,30 brutto/Monat.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Die Besetzung kann auch durch Teilzeitkräfte mit einem Beschäftigungsausmaß von je 20 Wochenstunden erfolgen.

Der Aufgabenbereich umfasst: Der Aufgabenbereich im Öffentlichen Gesundheitsdienst orientiert sich an der kollektiven Gesundheitsvorsorge der Bevölkerung und umfasst Impfungen, Beratungstätigkeit und Interventionsepidemiologie – Seuchenbekämpfung, medizinisch-fachliche Aufsichtstätigkeiten, insbesondere betreffend Einrichtungen nach dem Tiroler Krankenanstaltengesetz sowie die Ausbil-

dung nichtärztlicher Gesundheitsberufe. Eine weitere zentrale Aufgabe ist die gutachterliche Tätigkeit für die Behörde in (Berufungs-)Verfahren betreffend Gewerbebetriebe, Fahrtauglichkeit, Rehabilitationsmaßnahmen, umweltmedizinische Fragestellungen, Substitution usw. sowie ausgewählte Tätigkeiten im Rahmen des Bedienstetenschutzes und amtsärztliche Vertretungstätigkeiten in den Tiroler Gesundheitsämtern.

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- abgeschlossenes Medizinstudium und ius practicandi als Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin,
- Physikatsprüfung (kann nachgeholt werden),
- Interesse für Gesundheitsförderung, Vorsorge- und Sozialmedizin,
- Verständnis für juristische und technische Aspekte,
- Interesse für Verwaltungsarbeit und Management,
- Konfliktlösungskompetenz und Teamfähigkeit,
- klare Ausdrucksweise in Wort und Schrift.

Bewerbungen sind bis spätestens 25. März 2015 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der Aktenzahl OrgP-70/2014/149 einzubringen. Auskünfte erteilt die Landessanitätsdirektion für Tirol unter der Telefonnummer 0512/508-2842.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 26. Februar 2015

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 183 • TILAK – Öffentliches Landeskrankenhaus Natters

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Ausbildungsstelle zum Facharzt/zur Fachärztin für Lungenkrankheiten

Am öffentlichen Landeskrankenhaus Natters gelangt ab 1. April 2015 eine Ausbildungsstelle (Karenzstelle) zum Facharzt/zur Fachärztin für Lungenkrankheiten im Ausmaß von 100% zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung des LKH Natters einzubringen.

Bewerber/innen mit Vorkenntnissen in Pneumologie bzw. anrechenbaren Gegenfächern wären erwünscht.

Für fachliche Fragen steht Prim. Dr. Herbert Jamnig unter der E-Mail-Adresse herbert.jamnig@tilak.at zur Verfügung.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der ärztlichen Direktion des öffentlichen Landeskrankenhauses Natters aufliegen oder auf der Internetseite <http://www.tilak.at> heruntergeladen werden können.

Das monatliche Bruttogehalt beträgt bei Vollbeschäftigung € 3.054,-. Die Vergütung erhöht sich durch die Leistung von Diensten und gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten. Zusätzlich können noch Poolgelder anfallen

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Natters, 26. Februar 2015

Der Kaufmännische Direktor: Christian Triendl

Nr. 184 • Amt der Tiroler Landesregierung • Sachgebiet Gewerbeamt

VERORDNUNG

des Landeshauptmannes vom 16. Februar 2015 über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen in der Altstadt der Stadtgemeinde Hall anlässlich der Veranstaltungen „711 Jahre Haller Altstadt“ und „Haller Nightseeing 2015“

Aufgrund des § 4a Abs. 1 Z. 3 des Öffnungszeitengesetzes 2003, BGBl. I Nr. 48, wird verordnet:

§ 1

Öffnungszeiten

Am 30. April und 23. Oktober 2015 dürfen in der Altstadt der Stadtgemeinde Hall (einschließlich der beiden Seiten der Grenzstraßen Stadtgraben und Unterer Stadtplatz) anlässlich der Veranstaltungen „711 Jahre Haller Altstadt“ und „Haller Nightseeing 2015“ die Verkaufsstellen bis 24.00 Uhr offen gehalten werden.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Tag der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 185 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • JA-28/2-2015

VERORDNUNG

über die Jagdzeit für Auer- und Birkhahnen im Jagdjahr 2015/2016

Die Bezirkshauptmannschaft Schwaz verordnet, dass im Jagdjahr 2015/2016 im Sinn einer selektiven und vernünftigen Nutzung die Birk- und Auerhahnen gemäß § 38a des Tiroler Jagdgesetzes 2004, LGBl. Nr. 41, i. d. F. LGBl. Nr. 103/2014, in Verbindung mit § 2 und § 4 der Verordnung der Tiroler Landesregierung vom 25. März 2008, mit welcher Sonderbestimmungen für die Hühnervogelarten Auer- und Birkwild erlassen wurden (Fünfte Durchführungsverordnung zum TJG 2004) LGBl. 12/2008, i. d. F. LGBl. 29/2012,

1) in den Jagdgebieten der Bereiche Hinterriss und Bächtental in einer Seehöhe von 1.200 bis 2.000 Meter über Adria die Birkhahnen während der Zeit vom 1. Mai bis 15. Mai 2015 bejagt werden dürfen,

2) in den übrigen Jagdgebieten des Bezirkes Schwaz (linkes Zillertal und rechtes Inntal, Rotwildring sowie restliche Jagdreviere des Karwendels) in einer Seehöhe von 1.400 bis 2.200 Meter über Adria die Birkhahnen während der Zeit vom 1. Mai bis 15. Mai 2015 bejagt werden dürfen und

3) die Auerhahnen im Bezirk Schwaz in einer Seehöhe von 1.100 bis 1.900 Meter über Adria während der Zeit vom 1. Mai bis 15. Mai 2015 bejagt werden dürfen.

4) In folgenden Jagdgebieten ist der Abschuss von einem Birkhahn zulässig:

Rotwildring: EJ Aukar-Höhenbergkar-Bärenbadkar, EJ Außerertens, EJ Bachler, EJ Bodenalpe im Zillergrund, EJ Brandberg, EJ Fellenberg, EJ Gerlosstein, EJ Haidbergalpe, EJ Hämmern, GJ Hart, EJ Heinslett, EJ Hochstadl-Steinbergalpe, EJ Innerertens-Kellner-Wilde Krimml, EJ Kapauns, EJ Laabalpe, EJ Lamsenkar-Harpfner, EJ Obweins, EJ Platzgründl, EJ Rachkaralpe, EJ Rebenzaun, GJ Rohrberg, EJ Schönberg-Alpe, EJ Stackerl, EJ Stadelbach, EJ Stillup, EJ Stummerberg, EJ Taxach, EJ Tettengruben, EJ Triplonalpe, EJ Waldalpe und EJ Zillergrund.

Karwendel: GJ Achenal-Ost, EJ Ampelsbach-Teil Weißbach-Ludern-Schönleiten, EJ Außerberg, EJ Bächtental-Baumgarten, EJ Bächtental-Kesselbach, GJ Eben, EJ Gramai-Hochleger, EJ Hinterriss-Enger Grund, EJ Hinterriss-Hasental, EJ Hinterriss-Johannistal, EJ Hinterriss-Laliderertal, EJ Hinterriss-Leckbach, EJ Hinterriss-Rontal, EJ Klammbach, EJ Ladizalpe, EJ Laliders, EJ Mauritz, EJ Pertisau-Falzhorn, EJ Pertisau-Gern, EJ Pitz-Dollmannsbach, EJ Rotwand, EJ Seeberg, EJ Seekarspitze, EJ Tratzberg, EJ Unutz, EJ Vompberg, EJ Vompertal, EJ Weißenbach ÖBf und GJ Wiesing.

Linkes Zillertal/Rechtes Inntal: GJ Aschau, EJ Birgelalpe, EJ Dornauberg, EJ Elsalpe, GJ Finkenberger, EJ Floite, GJ Fügenberg 2, EJ Geols, EJ Grünbergalpe, EJ Halalpe, EJ Hintertux, GJ Hippach-Schwendberg, EJ Holzalpe, EJ Junsberg, GJ Kaltenbach, EJ Karleralpe, EJ Krössbrunn, GJ Laimach, EJ Lamark, EJ Lämmerbichl, EJ Lavaster, EJ Madseitberg, EJ Maschental, EJ Mitter-Tappen-Hartberg, EJ Nafing, EJ Nons, EJ Oberrupens, EJ Öxeltal, EJ Pfundsälpe, EJ Pig-

neid, GJ Pill, EJ Pilltal, EJ Pitzten-Haus-Alpe, EJ Proxenalpe, GJ Ried im Zillertal, EJ Sandegg, EJ Schlagalpe, EJ Schmittenberg-Bodenalpe, EJ Schwarzenstein, GJ Schwaz, EJ Schwemmalpe, GJ Schwendau, EJ Schwendberg-Dölderer, EJ Schwendberg-Siebenlagl, GJ Tux, EJ Unternurpens, EJ Viertelalpe, und EJ Zemtäl.

5) In folgenden Jagdgebieten ist der Abschuss von zwei Birkhahnen zulässig:

Rotwildring: EJ Gerlos.

Karwendel: EJ Bächental-Plumbach.

6) In folgenden Jagdgebieten ist der Abschuss von einem Auerhahn zulässig:

Rotwildring: EJ Brandberg, EJ Gerlos, EJ Gerlosberg, EJ Märzengrund, EJ Zellerwald und EJ Zillergrund.

Karwendel: EJ Hechenberg, EJ Hinterriss-Rontal, EJ Klammbach, EJ Pitz-Dollmannsbach, EJ Rofan und EJ Unutz.

Linkes Zillertal/Rechtes Inntal: GJ Aschau, GJ Finkenberger, GJ Fügenberg 3, GJ Laimach, EJ Öxeltal, EJ Pilltal, EJ Schwendberg-Dölderer, GJ Tux, GJ Uderns und GJ Weerberg.

7) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

8) Die Nichtbeachtung dieser Verordnung wird nach § 70 Abs. 1 lit. I des Tiroler Jagdgesetzes 2004 bestraft.

Schwaz, 23. Februar 2015

Der Bezirkshauptmann: Dr. Mark

Nr. 186 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/36-2015

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 24. Februar 2015 wird gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„American Sniper“ (Warner, 3.617 Laufmeter).

Innsbruck, 27. Februar 2015

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 187 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT 1960

**KUNDMACHUNG
über das Erlöschen der
Befugnis eines Ziviltechnikers**

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, i. d. F. BGBl. I Nr. 9/2008, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis für das Fachgebiet Architektur des Herrn Arnold Klotz, wohnhaft in 6020 Innsbruck, Egerdachstraße 7, mit dem Kanzleisitz in Innsbruck, ist „durch den Verzicht auf die Befugnis“ gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, mit Wirkung vom 29. Jänner 2015, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft vom 19. Februar 2015, Zl. 91514/0116-I/3/2015, erloschen.

Innsbruck, 23. Februar 2015

Für den Landeshauptmann: Dipl.-Ing. Müller

Nr. 188 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT 1961

**KUNDMACHUNG
über das Erlöschen der
Befugnis einer Ziviltechnikerin**

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, i. d. F. BGBl. I Nr. 9/2008, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis für das Fachgebiet Architektur der Frau Miriam Seelinger, wohnhaft in 6370 Kitzbühel, Marchfeldgasse 21, mit dem Kanzleisitz in Kitzbühel, ist „durch den Verzicht auf die Befugnis“ gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, mit Wirkung vom 1. Februar 2015, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft vom 17. Februar 2015, Zl. 91514/0118-I/3/2015, erloschen.

Innsbruck, 23. Februar 2015

Für den Landeshauptmann: Dipl.-Ing. Müller

Nr. 189 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG
betreffend den Kollektivvertrag
für die Forstgartenarbeiter**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 52/2014, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer Tirol wurde am 5. Februar 2015 ein Kollektivvertrag für die Forstgartenarbeiter abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag tritt am 1. März 2015 in Kraft.

Innsbruck, 23. Februar 2015

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 190 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG
betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter
der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m.b.H.**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 52/2014, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 4. Februar 2015 ein Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m. b. H. abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag tritt am 1. April 2015 in Kraft.

Innsbruck, 23. Februar 2015

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 191 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

**KUNDMACHUNG
betreffend den Kollektivvertrag
für die Forstarbeiter**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 52/2014, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer Tirol wurde am 2. Februar 2015 ein Kollektivvertrag für die Forstarbeiter abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag tritt am 1. März 2015 in Kraft.

Innsbruck, 23. Februar 2015

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 192 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

KUNDMACHUNG
betreffend den Kollektivvertrag
für die Arbeiter in landwirtschaftlichen
Genossenschaften und deren Verbände

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 52/2014, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 2. Februar 2015 ein Kollektivvertrag für die Arbeiter in landwirtschaftlichen Genossenschaften und deren Verbände abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag tritt am 1. April 2015 in Kraft.

Innsbruck, 23. Februar 2015

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 193 • Landeskulturfonds für Tirol

VERLAUTBARUNG
der im Geschäftsjahr 2014 durch den
Landeskulturfonds gewährten Förderungen

Gemäß § 10 Abs. 4 des Gesetzes über den Landeskulturfonds ist dem Landtag über die im abgelaufenen Geschäftsjahr gewährten Darlehen des Landeskulturfonds bis spätestens 31. März des folgenden Jahres ein Bericht vorzulegen und ist dieser anschließend im Boten für Tirol zu veröffentlichen.

Folgenden Personen wurde im Jahr 2014 ein Darlehen des Landeskulturfonds zugeteilt:

Als Patrik, Biberwier

Auer Annemarie, Iselsberg-Stronach

Auster Peter, Kals am Großglockner

Bamberger Thomas, Walchsee

Barbist Norbert, Lechaschau

Bergmann Reinhard, Strassen

Brandtner Martin, St. Johann in Tirol

Brunner Hildegard, Aurach bei Kitzbühel

Bstieler Markus, Schwendau

Daxer Andreas, Oberndorf in Tirol

Doriguzzi Othmar, Virgen

Erlar Franz, Wattens

Falch Alfons, Pettneu am Arlberg

Fiechtl Josef, Fügen

Früh Hansjörg, Aldrans

Fuetsch Georg, Matrei in Osttirol

Fuetsch Virgil, Virgen

Fürutter Thomas, Tarrenz

Geisler Antonius, Stumm

Goller Matthias, Obertilliach

Grill Helmut, Flurling

Gschößer Sonja, Hart im Zillertal

Hörtnagl Magdalena, Oberperfuss

Haas Nicole, Innsbruck

Haider Sebastian, Sellrain

Halder Franz, Navis

Hechenberger Rupert, Aurach bei Kitzbühel

Heiss Stefanie, Tarrenz

Hetzenauer Helmut, Kirchberg in Tirol

Hilber Hans Georg, Trins

Hohrieder Burgi, Breitenbach am Inn

Holaus Martin, Musau

Hotter Jakob, Gerlos

Huber Johann, Strassen

Huber Philipp, Elbigenalp

Huber Richard, Nikolsdorf

Huter Doris, Kals am Großglockner

Knapp Christian, Weerberg

Kofler Josef, Sellrain

Koidl Andreas, Aurach bei Kitzbühel

Kraler Peter, Sillian

Krall Leonhard, Westendorf

Kreidl Andrea, Zell am Ziller

Lanthaler Andrea, Hart im Zillertal

Lantschner Marco, Pfunds

Larch Stefanie, Alpbach

Larcher Norbert, St. Leonhard im Pitztal

Lengauer Hildegard, Brandenburg

Lindenthaler Michael, Pettnau

Lukasser Ramona, Ainet

Mair Peter, Trins

Mantinger Julia, Schlitters

Markart Josef, Volders

Messner Helene, Brandenburg

Moser Alexander, Alpbach

Nigg Josef, Kaunerberg

Obererlacher Johann, Obertilliach

Obermoser Andreas, Kitzbühel

Pfeifer Thomas, Mils

Pfister Sonja, Fügenberg

Pichler Manuel, Kirchberg in Tirol

Pirchner Markus, Ötz

Radolf Georg, Zöblen

Rahm Franz-Josef, Schwendau

Rauch Alexandra, Schwendau

Reich Andreas, Holzgau

Riedl Stefan, Schönberg im Stubaital

Riml Meinhard, Längenfeld

Ritzer Margit, Schwoich

Schöpf Simon, Leutasch

Schiestl Josef, Hippach

Schneider Margarethe, Breitenbach am Inn

Schuster Florian, Schwendt

Schwarz Mario, Karrösten

Schweiger Andreas, Kirchberg in Tirol

Sell Martin, St. Jakob in Haus

Spiss Franz, Kappl

Spiss Reinhard Johann, Kappl
 Stöckl Martin, Navis
 Steidl Albin, Innervillgraten
 Steinlechner Michael, Kaltenbach
 Stocker Michael, Dölsach
 Streng Anika, Fließ
 Thaler Josef, Rettenschöss
 Thaler Martin, Scharnitz
 Thaler Sebastian, Wildschönau
 Thanner Michael, Brandberg
 Thurner Brigitte, Imsterberg
 Thür Markus, Navis
 Trixl Christoph, Angerberg
 Troger Markus, Hopfgarten im Brixental
 Tschapeller Hannes, Oberlienz
 Ungerank Franz Peter, Vals
 Wölbl Elke, Hall in Tirol
 Wagner Christian, Tannheim
 Walder Martin, Iselsberg-Stronach
 Warscher Maria, Lienz
 Weiler Reinhard, Assling
 Wibmer Bernhard, Ainet
 Witting Reinhard, Weissenbach am Lech
 Zöggeler Elisabeth, St. Johann in Tirol
 Zeller Johann, Fügenberg
 Zeni Ulrich Jakob, Haiming

Innsbruck, 27. Februar 2015

Für den Landeskulturfonds: Mag. Danzl

Nr. 194 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-B 171-0/324-2015

OFFENES VERFAHREN

Straßenbauarbeiten

für die Linksabbiegespur Gewerbegebiet
 Volders im Zuge der B 171 Tiroler
 Straße, km 61,63 bis km 62,25

Bauumfang: Gegenstand der Ausschreibung ist die Errichtung einer Linksabbiegespur an der B 171 Tiroler Straße, km 61,63 bis km 62,252, sowie der Anschluss der Zufahrtsstraße „Kreuzbichlweg“ und die Errichtung einer Straßensentwässerung mit Sickermulde und Rohrrigol. Weiters ist der Umbau des bestehenden Schmutzwasserkanals sowie die Wasserleitung der Gemeinde Volders im Baulosbereich vorgesehen.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 27. März 2015, um 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 26. Februar 2015

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 195 • Amt der Tiroler Landesregierung • VuS-L 38-0/64-2015

OFFENES VERFAHREN

Straßenbauarbeiten

im Abschnitt Marxen der L 38 Ellbögener
 Straße, km 16,95 bis km 17,35

Bauumfang: Das gegenständliche Bauvorhaben sieht den Umbau der L 38 Ellbögener Straße von km 16,95 bis km 17,35 vor. Neben der Erneuerung des Straßenoberbaus sind eine Stahlbetonmauer und Steinschichtungen zu errichten.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 27. März 2015, um 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 27. Februar 2015

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Dr. Molzer

Nr. 196 • Gemeinde Grän

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich

Lieferung eines Rüstlöschfahrzeuges

Auftraggeber: Gemeinde Grän, Dorfstraße 1, 6673 Grän.

Vergebende Stelle: GemNova DienstleistungsGmbH, Sparkassenplatz 2/Top 410, 6020 Innsbruck, als zentrale Beschaffungsstelle.

Leistung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Vergabe eines Auftrages zur Lieferung eines speziell für Feuerwehreinätze geeigneten Rüstlöschfahrzeuges RLF-A2000/200.

Leistungszeitraum: spätestens 14 Monate ab schriftlicher Zuschlagserteilung.

Ausgabe der Unterlagen: GemNova DienstleistungsGmbH, Sparkassenplatz 2/Top 410, 6020 Innsbruck. Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich unter der E-Mail-Adresse m.ralser@gemnova.at anzufordern.

Teilnahmebedingungen: Nachweise gemäß Teil I der Verfahrensbestimmungen der Ausschreibungsunterlagen.

Abgabe der Angebote: Mittwoch, 22. April 2015, 10 Uhr.

Abgabeort: GemNova DienstleistungsGmbH, Sparkassenplatz 2/Top 410, 6020 Innsbruck.

Angebotseröffnung: Mittwoch, 22. April 2015, 13 Uhr, im Gemeindeamt Grän, Dorfstraße 1, 6673 Grän.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotseröffnung.

Grän, 27. Februar 2015

Nr. 197 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

DIREKTVERGABE

nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

Lieferung und Implementierung

eines Rechtsmanagementsystems
 für alle Gesetze und Verordnungen, welche
 die Umweltaspekte aus einem Umweltmanagement-System gemäß ISO 14001 berühren

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung und Implementierung eines Rechtsmanagementsystems für die TIWAG und ihre Konzerntöchter für alle Gesetze und Verordnungen, welche die Umweltaspekte aus einem Umweltmanagement-System gemäß ISO 14001 berühren; Laufende Betreuung, Wartung (optional).

Ausführungs-/Leistungszeitraum: Mai 2015.

Informationen/Anforderung der Ausschreibungsunterlagen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at, Tel. +43/(0)50607-21400.

Abgabe der Angebote: bis spätestens Donnerstag, den 12. März 2015, per E-Mail an ausschreibung@tiwag.at
Innsbruck, 27. Februar 2015

Nr. 198 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung, Implementierung und Wartung eines Meter Data Management Systems sowie eines Head-End-Systems

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TINETZ-Stromnetz Tirol AG, Bert-Köllensperger-Straße 7, 6065 Thaur.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Verhandlungsverfahren.

Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung, Implementierung und Wartung eines Meter Data Management-Systems und Head-End-Systems für die Erfassung, Speicherung sowie die anforderungsgerechte Prozessierung von Zähl- und Messergebnissen.

Leistungszeitraum: Implementierung Juni bis September 2015, Wartung ab Übernahme unbefristet.

Teilvergabe: Teilangebote sind nicht zulässig, eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Teilnahmeunterlagen: Die Teilnahmeunterlagen können kostenlos per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabe der Teilnahmeanträge: per E-Mail an ausschreibung@tiwag.at bis spätestens Montag, den 16. März 2015, 8 Uhr.

Informationen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400.

Tag der Absendung an das EU-Amtsblatt: 24. Februar 2015.

Innsbruck, 24. Februar 2015

Nr. 199 • Neue Heimat Tirol

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen, Lüftungsinstallationen, Sanitär- und Heizungsinstallationen für die Passivhaus-Wohnanlage Sölden (SD 01/SD 02E) – Kaisers, 1. BA, (11 Mietwohnungen + 11 Eigentumswohnungen + Tiefgarage

Ausschreibende Stelle: Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige WohnungsGmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab 4. März 2015 bis einschließlich 26. März 2015 von der Ausschreibungsdatenbank unter <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 17,- je Download heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe:

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Donnerstag, den 26. März 2015, 14.15 Uhr.

Die Angebotseröffnung erfolgt öffentlich am 26. März 2015, um 15.00 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 24. Februar 2015

Die Geschäftsführung:

Dir. Hannes Gschwentner Prof. Dr. Klaus Lugger

Mitteilung

Amt der Tiroler Landesregierung • Sachgebiet Statistik

VERBRAUCHERPREISINDEX

Jänner 2015

Der Verbraucherpreisindex für Jänner 2015 beträgt:

HVPI 2005¹⁾

Dezember 2014 (endgültig)	121,36
Jänner 2015 (vorläufig)	119,73
Jahresdurchschnitt 2014.....	120,54

Index der Verbraucherpreise 2010

Basis: Durchschnitt 2010 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	110,3
Jänner 2015 (vorläufig)	109,0
Jahresdurchschnitt 2014.....	109,7

Index der Verbraucherpreise 2005

Basis: Durchschnitt 2005 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	120,8
Jänner 2015 (vorläufig)	119,4
Jahresdurchschnitt 2014.....	120,1

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	133,6
Jänner 2015 (vorläufig)	132,0
Jahresdurchschnitt 2014.....	132,8

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	140,5
Jänner 2015 (vorläufig)	138,9
Jahresdurchschnitt 2014.....	139,7

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	183,8
Jänner 2015 (vorläufig)	181,6
Jahresdurchschnitt 2014.....	182,7

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	285,7
Jänner 2015 (vorläufig)	282,3
Jahresdurchschnitt 2014.....	284,1

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	501,3
Jänner 2015 (vorläufig)	495,4
Jahresdurchschnitt 2014.....	498,5

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	638,7
Jänner 2015 (vorläufig)	631,2
Jahresdurchschnitt 2014 (vorläufig).....	635,1

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

Dezember 2014 (endgültig)	640,8
Jänner 2015 (vorläufig)	633,3
Jahresdurchschnitt 2014.....	637,2

¹⁾ HVPI 2005 = Harmonisierter Europäischer Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, oder unter der Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>

Innsbruck, 25. Februar 2015

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck